

§ 125 Start

- Die Startstellung wurde nicht sofort nach dem Kommando des Starters eingenommen (⇒ bewusste Startverzögerung)
- Der Schwimmer hat den Start absichtlich verzögert (⇒ provozierter Fehlstart)
- Der Schwimmer ist beim Freistil- / Brust- / Schmetterlings- / Lagenschwimmen nicht durch Sprung gestartet.
- Der Schwimmer startete beim <ersten> <zweiten> Startversuch vor dem Startsignal. (*Achtung, Ausschreibung beachten!*)
- Der Schwimmer hat bei Einsatz der Rückenstarthilfe die Wand nicht mit den Zehen beider Füße berührt.

§ 126 Freistilschwimmen

- Der Schwimmer blieb nach <dem Start> <der ... ten Wende> mehr als 15 m völlig untergetaucht.
- Der Schwimmer war nach Beendigung der Tauchphase auf der Wettkampfstrecke völlig untergetaucht.
(*Achtung, wenn Brust geschwommen wird, erlaubt!*)

§ 127 Rückenschwimmen

- Der Schwimmer blieb nach <dem Start> <der ... ten Wende> mehr als 15 m völlig untergetaucht.
- Der Schwimmer war nach Beendigung der Tauchphase auf der Wettkampfstrecke völlig untergetaucht.
- Der Schwimmer hat während der Schwimmstrecke die Rückenlage verlassen.
- Der Schwimmer hat bei der ... ten Wende nach Verlassen der Rückenlage die Wende nicht unverzüglich eingeleitet
- Bei der ... ten Wende hat der Schwimmer die Wand verlassen, bevor die Rückenlage eingenommen war.
- Der Schwimmer war beim Zielanschlag nicht in Rückenlage.
- Der Schwimmer hat beim Zielanschlag die Wand nicht auf der eigenen Bahn berührt.

§ 128 Brustschwimmen

- Der Körper des Schwimmers befand sich mit Beginn des ersten Armzuges <nach dem Start> <nach der ... ten Wende> nicht vollständig in Brustlage.
- Die Bewegung der Arme auf der Wettkampfstrecke erfolgte <nicht gleichzeitig vorwärts> <nicht in der gleichen waagerechten Ebene>.
- Die Ellenbogen des Schwimmers befanden sich auf der Wettkampfstrecke nicht ständig unter Wasser.
- Nach dem ersten Bewegungszyklus <nach dem Start> <nach der ... ten Wende> wurden die

Hände weiter als bis zur Hüftlinie zurückgebracht.

- Die Bewegung der Beine auf der Wettkampfstrecke erfolgte <nicht gleichzeitig> <nicht in der gleichen waagerechten Ebene> <mit einem Wechselbeinschlag> <mit einem Delphinbeinschlag>.
- Beim Beinschlag wurden die Füße in der Rückwärtsbewegung nicht auswärts gedreht.
- Beim <Zielanschlag> <Anschlag an der ... ten Wende> hat der Schwimmer nicht mit beiden Händen gleichzeitig angeschlagen.
- Beim <Zielanschlag> <Anschlag an der ... ten Wende> hat der Schwimmer mit aufeinandergelegten Händen angeschlagen.
- Nach dem ersten Bewegungszyklus <nach dem Start> <nach der ... ten Wende> hat der Kopf des Schwimmers nicht in jedem Bewegungszyklus die Wasseroberfläche durchbrochen.
- Nach < dem Start> < der ... ten Wende> hat der Schwimmer mehrere Tauchzüge ausgeführt.
- Nach < dem Start> < der ... ten Wende> hat der Schwimmer mehrere Delphinbeinschläge ausgeführt.
- Nach < dem Start> < der ... ten Wende> hat der Schwimmer den Bewegungszyklus nicht mit einem Armzug begonnen.

§ 129 Schmetterlingsschwimmen

- Der Schwimmer hat auf der Wettkampfstrecke die Brustlage verlassen.
- Der Schwimmer blieb nach <dem Start> <der ... ten Wende> mehr als 15 m völlig untergetaucht.
- Der Schwimmer blieb nach der Start- oder Wende-Phase auf der Wettkampfstrecke nicht an der Wasseroberfläche.
- Die Arme wurden während der Schwimmstrecke nicht gleichzeitig <über Wasser nach vorn> <unter Wasser nicht nach hinten> gebracht.
- Der Schwimmer führte mit den Beinen wechselseitig Bewegungen aus. (⇒ *Kraulbeinschlag*)
- Der Schwimmer führte während der Schwimmstrecke <einen Brustbeinschlag> <mehrere Brustbeinschläge> aus. (⇒ Achtung, bei Wettkämpfen der Masters ist ein Brustbeinschlag pro Zyklus erlaubt!)
- Bei <Beendigung des Wettkampfes> <der ... ten Wende> hat der Schwimmer nicht mit beiden Händen gleichzeitig angeschlagen.
- Beim <Zielanschlag> <Anschlag an der ... ten Wende> hat der Schwimmer mit aufeinandergelegten Händen angeschlagen.
- Bei der ... ten Wende hat der Schwimmer die Wand verlassen, bevor die Brustlage eingenommen war.

§ 130 Lagenschwimmen

- Die vorgeschriebene Reihenfolge der Schwimmarten wurde nicht eingehalten (*die genaue Angabe, welche falsche Reihenfolge geschwommen wurde, ist zu vermerken!*)
- Bei der ... ten Wende erfolgte der <Anschlag> <Abstoß> nicht nach den Bestimmungen der Schwimmart, die <beendet> <begonnen> wurde.
- Auf der Freistil-Teilstrecke wurde <Brust> <Rücken> <Schmetterling> geschwommen. (*Achtung, die vollständige Schwimmart muss beurteilt werden!*)

§ 131 Wettkampf

- Der Wettkampf wurde <nicht> <nicht vollständig> in der vorgeschriebenen Schwimmart geschwommen.
- Der Schwimmer hat nach <dem Start> <der ... ten Wende > seine Bahn verlassen.
- Der ... ten Staffelschwimmers hat nach Beendigung seiner Teilstrecke nicht unverzüglich das Wettkampfbecken verlassen (*bei Masters zulässig*).
- Bei der ... ten Wende wurde die Wand nicht berührt.
- Nach der ... ten Wende erfolgte der Abstoß nicht von der Beckenwand.
- Der Schwimmer hat die vorgeschriebene Schwimmlage durch Stehen auf dem Boden verlassen (*Achtung, beim Freistilschwimmen erlaubt!*).
- Der Schwimmer hat <einen Schritt> <mehrere Schritte> auf dem Beckenboden ausgeführt.
- Der Schwimmer benutzte unerlaubte Hilfsmittel (...) (*⇒ eine genaue Beschreibung des Hilfsmittels muss erfolgen*).
- Der Schwimmer hat sich in das Wettkampfbecken begeben, obwohl er am laufenden Wettkampf nicht beteiligt war.
- Der Schwimmer, hat einen anderen Schwimmer behindert, in dem er..... (*⇒ eine genaue Beschreibung der Behinderung muss erfolgen!*).
- In der Staffel startete ein Schwimmer, der namentlich nicht gemeldet ist.
- Die Staffel startete nicht in der gemeldeten Reihenfolge der Schwimmer.
- In der Staffel schwamm der ...te Schwimmer eine weitere Teilstrecke.
- <Ein Schwimmer sprang> <Es sprangen mehrere Schwimmer> ins Wettkampfbecken, bevor alle anderen Mannschaften den Wettkampf beendet hatten.
- Die <Füße> <Hände> des ... ten Staffelschwimmers hatten <den Startblock> <die Startgriffe> verlassen, bevor der vorherige Staffelschwimmer die Wand berührt hatte.

Hinweis: Der in < > gesetzte Text ist wahlweise bei der Formulierung einer Beanstandung anzuwenden.